

Modul 6.4, ggf. 7.4	Methodenorientiertes Vertiefungsmodul: Öffentlichkeitsarbeit
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Ralf Bohrhardt
Semesterlage	6. Semester und ggf. 7. Semester
Angebotsturnus	jeweils im Sommersemester und ggf. im Wintersemester
Workload in Stunden	237,5, davon 75 als Präsenzstudium (5 SWS) und 162,5 im Selbststudium
ECTS-Leistungspunkte	9,5
Zugehörige Veranstaltungen	Unit 1: Öffentlichkeitsarbeit
Kurzbeschreibung	Das Modul vermittelt grundlegende Kompetenzen für eine erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit im Feld der Sozialen Arbeit. Diese informiert die AdressatInnen der eigenen Arbeit in ansprechender Form über Angebote und Hilfestellungen; sie weckt Vertrauen und Unterstützung bei denjenigen, die die Arbeit finanzieren (sollen); und sie vermittelt der Allgemeinheit die Schwierigkeiten der eigenen AdressatInnen und vertritt ihre Anliegen und Interessen. In diesem Sinne ist Öffentlichkeitsarbeit eine zentrale Voraussetzung für das materielle Überleben einer Einrichtung. Gleichzeitig ist sie ein wichtiges Mittel, sich im Sinne der Profession Soziale Arbeit politisch einzumischen und unsere Gesellschaft auf Dauer aktiv mitzugestalten.
Inhalte	<p><i>Theoriearbeit</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Begriff und Funktionsweise von Öffentlichkeitsarbeit (Wie, von wem und mit welchen Interessen wird öffentliche Wahrnehmung hergestellt?); Bedeutung der (teil-)öffentlichen Wahrnehmungen der eigenen Arbeit; Zielgruppen und ethische Grundsätze der Öffentlichkeitsarbeit • Wahrnehmungspsychologie und Kommunikationswissenschaft • Soziale Organisationen und Corporate Communication <p><i>Orientierung im Berufsfeld</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Maximen für den Umgang mit MedienvertreterInnen • Rechtliche Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit • Ggf. Exkursionen in Coburger Praxiseinrichtungen, die gezielt Öffentlichkeitsarbeit betreiben, sowie in Redaktionen und Agenturen regionaler Medien <p><i>Methoden</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzeption und Evaluation von Öffentlichkeitsarbeit • Print- und Webmedien wahrnehmungsorientiert gestalten • (Presse-)Texte schreiben • Redaktionell arbeiten • Redeanlässe produzieren und organisieren • Sprechen, präsentieren, visualisieren • Frei reden, spontan reagieren, Interviews meistern • Videos produzieren • PR-Kampagnen konzipieren und organisieren

	<ul style="list-style-type: none"> • Image-PartnerInnen finden (Social Sponsoring) • Krisen kommunizieren <p><i>Anwendungsbezug</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erprobung und praktische Einübung der wichtigsten Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit in kontinuierlichen Arbeitsgruppen anhand eines selbstgewählten Beispielprojekts
<p>Qualifikationsziele / Kompetenzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden sehen die Wichtigkeit und kennen die zentralen Aufgaben einer professionellen Öffentlichkeitsarbeit im Feld der Sozialen Arbeit. • Sie verfügen über theoretisches Rüstzeug, berufspraktisches Hintergrundwissen sowie die Fähigkeit zur Selbstreflexion im Aufgabenfeld Öffentlichkeitsarbeit. • Sie beherrschen praktische Fertigkeiten für den selbstbewussten Umgang mit MedienvertreterInnen: Sie können sich verständlich und prägnant ausdrücken, visuell gestalten, sich auf öffentlichem Parkett sicher bewegen sowie ihre Außenkommunikation gezielt planen, strategisch umsetzen und fundiert evaluieren.
<p>Lehr-und Lernformen</p>	<p>Theoretischer Input, Selbststudium, gemeinsames Ausprobieren der vermittelten Methoden mit unmittelbarem Feedback durch die Gruppe, Arbeitsgruppen und studentische Präsentationen</p>
<p>Lernzielkontrolle</p>	<p>Es ist ein beliebiges Werkstück aus dem Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (Corporate Design-Manual, Flyer, Plakat, Presstext, Webseite ...) anzufertigen und schriftlich in seiner Konzeption und Gestaltung mit Bezug auf die jeweilige Fachliteratur zu begründen.</p>